

Sitzungsvorlage 2021/190

Verfasser:
Tiefbauamt, Bernhard Wöllhaf

Stand: 28.06.2021

Az. 701.31.60.239

Beteiligung:
Stadtplanungsamt
Ing. Büro Haag & Noll, Ravensburg

Ortschaftsrat Schmalegg	13.07.2021	öffentlich
Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen	14.07.2021	öffentlich
Gemeinderat	19.07.2021	öffentlich

Entwässerungstechnische Erschließung Baugebiet "Schmalegg Ortsmitte III" - Sachbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Das Bebauungsplangebiet "Schmalegg Ortsmitte III" wird entsprechen den Vorgaben des Bebauungsplans und der Ausführungsplanung des Ingenieurbüros Haag & Noll; Ravensburg erschlossen. Im Zuge der Erschließungsarbeiten wird auch der in diesem Abschnitt der schadhafte Mischwasserkanal in der Ringgenburgstraße erneuert
2. Die Erschließungskosten für die Erschließung des Baugebietes und die Kanalerneuerung betragen 1.200.000,- €
3. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ingenieurbüro Haag & Noll, Ravensburg, vergeben.
4. Die Finanzierung der Baugebieterschließung erfolgt über die vorhandenen Haushaltsmittel "BG Schmalegg Ortsmitte III" in Höhe von 700.000,- €, "Kanalsanierungsprogramm 2030" in Höhe von 200.000,- €, Verpflichtungsermächtigung "BG Schmalegg Ortsmitte III" in Höhe von 200.000,- € sowie über eine Teilsumme der nicht benötigten Verpflichtungsermächtigung für die Erschließung des Baugebietes "Erw. Wohngebiet Andermannsberg" in Höhe von 100.000,- €.

Sachverhalt:

Im Baugebiet ist geplant, dass das anfallende Schmutz- und Niederschlagswasser aus den Dach- und befestigten Flächen der privaten und öffentlichen Grundstücke gesammelt und im Trennsystem abgeleitet wird. Aus topographischen Gründen müssen für das Baugebiet zwei Entwässerungsabschnitte gebildet werden. Der erste Abschnitt entwässert vom Geländehochpunkt nach Norden in Richtung der Ringgenburgstraße. Der zweite kleinere Abschnitt entwässert vom Geländehochpunkt nach Südosten in Richtung der Trutzenweiler Straße. Das anfallende Schmutzwasser soll über öffentliche Schmutzwasserkanäle den bestehenden Mischwasserkanälen in der "Ringgenburgstraße" bzw. der "Trutzenweiler Straße" zugeführt werden.

Das anfallende Niederschlagswasser (Regenwasser) im gesamten Baugebiet kann wegen den geologischen Verhältnissen nicht versickert werden. Es soll deshalb im ersten Entwässerungsabschnitt über öffentliche Regenwasserkanäle gesammelt und dem nordwestlich gelegenen Regenrückhaltebecken zugeführt werden. In diesem Becken soll das Niederschlagswasser zwischengespeichert und über Regeleinrichtungen gedrosselt in den Bühlhäuslebach abgeleitet werden.

Im zweiten Entwässerungsabschnitt soll das Niederschlagswasser ebenfalls in öffentlichen Regenwasserkanälen gesammelt werden. Da sich im Bereich der Trutzenweiler Straße keine natürlichen Gewässer befinden, die mit einem wirtschaftlich vertretbaren Aufwand zu erreichen sind, soll das Regenwasser vorläufig in den Mischwasserkanal in der bestehenden Straße eingeleitet werden. Es ist geplant, das Regenwasser aus diesem Entwässerungsabschnitt zukünftig dem Regenwasserkanalsystem des Baugebiets „Brachwiese III“ zuzuführen. Für dieses Baugebiet ist ebenfalls geplant, ein Regenrückhaltebecken zu errichten, welches das Niederschlagswasser gedrosselt in den Bächebach einleiten wird.

Der bisher teilweise in Privatgrundstücken liegende Mischwasserkanal soll im Zuge des Straßenneubaus erneuert und in den Fahrbahnbereich verlegt werden.

Die Erschließungsarbeiten werden öffentlich ausgeschrieben.

Kosten und Finanzierung:

Finanzhaushalt (investive Auszahlungen und Einzahlungen)	
Gesamtkosten der Maßnahme	1.200.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Bezeichnung	Kanalsanierungsprogramm 2030
Seite im Wirtschaftsplan	16
Planansatz Auszahlung	900.000 €
Verpflichtungsermächtigung	200.000 €
über-/außerplanmäßige Mehrauszahlung	
üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung	100.000 €
Abdeckung	€
Bezeichnung	Erw. Wohngebiet Andersmannsberg
Seite im Haushaltsplan	16
Verpflichtungsermächtigung	550.000 €
ergebniswirksame Folgekosten im Ergebnishaushalt	
jährliche Folgekosten netto gesamt	31.000 €
davon Sachaufwand	1.500 €
davon Personalaufwand	5.500 €
davon Abschreibungen (Durchschnitt)	24.000 €
davon Zuschussauflösungen (Durchschnitt)	- €
davon Erträge	- €

Anlage/n:

Erschließungsplan vom 28.06.2021